

VfL Hameln - SG Weh-Su-Var I 3:1

Am 13.12.08 machte sich die 1. Damenmannschaft der SG Weh-Su-Var auf den Weg, um gegen den derzeitigen Tabellenführer VfL Hameln anzutreten.

Im ersten Satz gingen die Sulingerinnen von Anfang an konzentriert ins Spiel. Durch eine Aufschlagserie von [Wiebke Rohlfs](#) konnten wichtige Punkte gewonnen werden. Weiterhin sorgten gezielt gelegte und geschlagene Bälle von [Katharina Schafner](#) dafür, dass der Abstand zum führenden VfL Hameln während des gesamten Satzes nicht mehr als 2-3 Punkte betrug. Trotz der konzentrierten Mannschaftsleistung der SG ging der Satz mit 25:27 an den VfL Hameln.

Mit einer unkonzentrierten Anfangsphase startete die SG Weh-Su-Var in den 2. Satz. Nachdem sich die Sulingerinnen wieder gefangen hatten, konnte durch eine gute Annahme ein gezieltes Stellspiel von [Anna Schafner](#) und [Wiebke Rohlfs](#) erfolgen. Dieses verhalf der Mannschaft zu punktbringenden Angriffsaktionen und zur Stabilisierung des Rückstandes. Nach einer Auszeit (Spielstand: 13:18) wurden gemeinschaftlich die Kräfte mobilisiert und die Spielerinnen der SG wendeten das Blatt, indem sie mit 25:23 den 2. Satz für sich entschieden.

Im 3. Satz kamen die Sulingerinnen überhaupt nicht ins Spiel, was sich vor allem in der schlechten Annahme zeigte. Die Damen aus Hameln behielten ihren Spielfluß bei und machten im Gegensatz zur SG nur sehr wenige Fehler. Dies zeigte sich im deutlichen Ausgang des Satzes mit 25:12 für den VfL Hameln.

Der 4. Satz verlief relativ ausgeglichen. Der VfL Hameln und die SG Weh-Su-Var blieben vom Punktestand her eng beieinander. Vor allem durch gute Blockaktionen von [Vanessa Bucksch](#) und [Anna Schafner](#) konnten wichtige Punkte gesichert werden, so dass es zu einer Führung der SG von 19:17 kam. Leider konnte diese nicht aufrechterhalten werden, da der Gegner u.a. starke Aufgaben brachte und stärkere Nerven behielt. So ging auch der vierte und letzte Satz an die Damen des VfL Hameln.

Spielerinnen: Vanessa Bucksch, Andrea Hoyer, Janina Meyer, Désirée Reuter, Wiebke Rohlfs, Anna Schafner, Katharina Schafner, Tanja Tinnemeier